



Kinderfreundliche Gemeinde



Pfahlbausiedlung



Energiestadt

SURSEE-MITTELLAND
LUZERN 
INCEBNE
WIRTSCHAFTSREGION MIT LEBENSQUALITÄT



WAUWILERINFO



Mitteilungsblatt
der Gemeinde Wauwil
www.wauwil.ch

AUGUST 2023

GEMEINDERAT

Erfolgreiche Lehrabschlüsse und Berufserfolge

In den vergangenen Wochen und Monaten konnten viele junge Leute ihre Matura, Lehrzeit oder Studien erfolgreich beenden. Der Gemeinderat gratuliert allen ganz herzlich zu ihren Abschlüssen und wünscht ihnen alles Gute auf dem beruflichen und privaten Lebensweg. In die Gratulationswünsche schliessen wir auch die Eltern und die Lehrbetriebe mit ein.

Gratulation zum erfolgreichen Lehrabschluss auf der Gemeindeverwaltung

Auch in diesem Jahr konnte wieder eine Lernende der Gemeindeverwaltung Wauwil ihre Lehrzeit erfolgreich abschliessen:

Désirée Muri, Schötz, Kauffrau EFZ



Sie hat einen erfolgreichen Lehrabschluss geschafft und ist damit bereit für weitere berufliche Ziele. Zum erworbenen Fähigkeitszeugnis gratulieren wir ihr ganz herzlich. Gemeinderat und Gemeindeverwaltung wünschen ihr beruflich wie auch privat eine interessante und erfolgreiche Zukunft.

Neuer Lernender auf der Gemeindeverwaltung Wir machen Profis. Lehrbetrieb



Anfangs August beginnt **Pascal Stofer** aus Sempach Station die 3-jährige Lehre als Kaufmann EFZ «Öffentliche Verwaltung» auf unserer Gemeindeverwaltung. Wir heissen Pascal Stofer herzlich willkommen und wünschen ihm viel Freude und Erfolg bei seiner Ausbildung.

Durch die Ausbildung junger Menschen übernehmen wir als moderne Gemeindeverwaltung/Betrieb soziale Verantwortung. Wir vermitteln den jungen Menschen Freude am Beruf und bereiten sie auf das Berufsleben vor. Gleichzeitig investieren wir in unseren eigenen Nachwuchs und helfen mit, die hohe Qualität zu erhalten. Wir setzen nach wie vor ein Zeichen für die Berufsbildung und bilden Lernende aus! Auch dies gehört zu einem modernen Betrieb.

Neuwahlen National- und Ständerat 2023

Am Sonntag, **22. Oktober 2023** finden die Neuwahlen der neun dem Kanton Luzern zugeteilten Mitglieder des Nationalrates sowie der zwei Mitglieder des Ständerates für die Amtsdauer 2023 – 2027 statt. Die neun Mitglieder des

Nationalrates werden nach dem Verhältniswahlverfahren (Proporz) gewählt. Die zwei Mitglieder des Ständerates werden nach dem Mehrheitswahlverfahren (Majorz) gewählt.

Der Regierungsrat hat festgelegt, dass am **26. November 2023** drei kantonale Abstimmungen, davon eine Doppelabstimmung, stattfinden werden. An diesem Datum wird allenfalls auch der zweite Wahlgang der Ständeratswahlen durchgeführt. Falls ein zweiter Wahlgang durchzuführen ist, wird ein doppelter Versand der Abstimmungs- und Wahlunterlagen nötig. Ein gemeinsamer Versand ist aufgrund der Fristen leider nicht möglich.

Wahltermine Neuwahl Gemeindebehörden 2024 – 2028

Der Regierungsrat hat den Terminplan für die Neuwahlen der Gemeindebehörden für die Amtsdauer 2024 – 2028 festgelegt. Die Neuwahlen der Gemeindebehörden werden am **28. April 2024** durchgeführt. Ein allfälliger 2. Wahlgang findet am 9. Juni 2024 statt. Am 4. März 2024, 12.00 Uhr, ist der Eingabeschluss für die Wahlvorschläge.

Dorf- und Glasifest am Samstag, 2. September 2023

Der Gemeinderat und die Dorfvereine laden die Bevölkerung herzlich zum Dorf- und Glasifest vom **Samstag, 2. September 2023**, ein. Dieses Fest findet wiederum im Gebiet Glasiplatz / Weiermatt / Unterdorf statt. Vereine bewirten Sie in verschiedenen Lokalitäten; es erfolgen verschiedene Auftritte und Vorführungen durch die Vereine.

Markt auf dem Glasiplatz am 23. September 2023

Am Samstag, 23. September 2023 findet ein weiterer Themenmarkt «Herbstgenuss» auf dem Glasiplatz statt. Organisiert wird der Anlass durch die **Arbeitsgruppe Aktives Wauwil**, verstärkt durch Madlen Hunkeler. Fühlen Sie sich auch angesprochen und möchten einen Marktstand führen? Die Arbeitsgruppe Aktives Wauwil und die Trägerschaft nehmen gerne Ihre Anmeldung per E-Mail markt@6242.ch entgegen. Das Anmeldeformular und das Konzept sind auf der Website aufgeschaltet. Wir freuen uns über viele Anmeldungen.

Erneute Erteilung des Labels «Energistadt»

Die Labelkommission des Trägervereins Energistadt hat der Gemeinde Wauwil erneut das Label «Energistadt» erteilt. Die Gemeinde Wauwil erhält diese Auszeichnung für ihre nachweisbaren und vorbildlichen Resultate in der Entwicklung ihrer kommunalen Energie- und Klimapolitik. Der Gemeinderat freut sich sehr über das zugestellte Diplom.

Verstärkung Werkdienst

Josef Kaufmann, JG 1965, Lindenhof, Wauwil, hat im Frühling eine Teilzeitstelle in unserem Werkdienst angetreten. Mit einem Pensum von 10 % verstärkt er den Werkdienst. Wir heissen ihn herzlich bei uns willkommen und wünschen ihm alles Gute.

Schulraumplanung

Am 3. Juli 2023 fand im Zentrum Linde eine Informationsveranstaltung zur Schulraumplanung statt. Für das bekundete Interesse danken wir herzlich. Aufgrund der steigenden Schüler- und Klassenzahlen soll die Schulanlage der Gemeinde Wauwil erweitert werden. Mit der laufenden Schulraumplanung wurde im Rahmen einer gesamtheitlichen Betrachtung der genaue Schulraumbedarf ermittelt und eine Lösungsstrategie entwickelt. Zur Evaluation des Neubauprojektes wird nun ein offener Projektwettbewerb durchgeführt. Die Begleitung des Projektwettbewerbs erfolgt durch die ZEITRAUM Planungen AG, Luzern. Der Projektwettbewerb ist konform zur Ordnung für Architektur- und Ingenieurwettbewerbe SIA. Die bezüglichen Unterlagen sind für die Fachleute auf der Website aufgeschaltet. Über den Projektstand wird sodann laufend informiert. So ist auch die Präsentation auf der Website abrufbar.

Ortsplanungsrevision

Wie bereits mitgeteilt, läuft noch bis am 8. September 2023 die öffentliche Mitwirkung zur Ortsplanungsrevision. Pro Gestaltungsplangebiet wird den Grundeigentümern eine kostenlose Besprechung und Beratung (max. 2 Std.) mit dem Ortsplanungsbüro zur Verfügung gestellt.

Kontaktieren Sie hierzu direkt: ZEITRAUM Planungen AG, daniel.kaufmann@zeitraumplanungen.ch, 041 329 05 01. Für die Ortsplanungsrevision generell werden Sprechstunden am 16. + 22. August 2023, von max. je 20 Min., angeboten. Es sind noch wenige Termine verfügbar. Reservationen können via Gemeindeganzlei (Stefanie Dommen) erfolgen (stefanie.dommen@wauwil.ch).

Keine offizielle Bundesfeier

In Wauwil findet keine offizielle Bundesfeier statt. Der Gemeinderat begrüsst es jedoch sehr, dass der Anlass in den Quartieren gebührend gefeiert wird. Die Dorfstrasse wird feierlich beflaggt.

Angst und Panik durch Feuerwerk

Laute Knalleffekte von Feuerwerken versetzen viele Tiere in Angst und Panik. Brennen Sie den Tieren zuliebe nur Feuerwerk ohne Knalleffekte ab (Vulkane, Sonnen, etc.). Aus Umweltschutzgründen wäre ein genereller Verzicht auf Feuerwerk angebracht.

Zahllose Knallkörper und Raketen werden Tage vor und nach der Bundesfeier oder Silvester entzündet. Der Schweizer Tierschutz (STS) appelliert an Sie, Feuerwerk nur am eigentlichen Festtag abzubrennen. Feuerwerk soll nicht in unmittelbarer Nähe von Ställen, weidenden Tieren oder Wäldern gezündet werden, um die empfindlichen Ohren von Nutz- und Wildtieren zu schonen, aber auch wegen der Brandgefahr. Die meisten Tiere hören wesentlich besser als wir Menschen und reagieren mit Panik. Bei einer Flucht können sie sich zum Beispiel an Zäunen erheblich verletzen oder auf die Strasse rennen, wo sie schlimme Verkehrsunfälle auslösen können. Jedes Jahr werden Hunde und Katzen als verloren gemeldet, weil sie in Panik ausrissen. Während des Feuerwerks sollten Sie Ihre Heimtiere daher bei geschlossenen Fenstern im Haus halten.

Durch das Abbrennen von Feuerwerkskörpern wird sehr viel Feinstaub freigesetzt. Die Luftbelastung mit gesundheitsgefährdendem Feinstaub ist vielerorts so hoch, wie sonst im ganzen Jahr nicht.

Bauwesen

Folgende Baugesuche sind eingegangen:

- Jutz Sibylle und René, Umbau Einfamilienhaus, Sternmatt 12
- Vonmoos Reinhard, Ersatz Steingarten durch Natursteinmauer, Sackmatt 30
- Hunkeler und Hunkeler AG, Ersatzneubau Wohn- und Geschäftshaus, Bahnstrasse 3
- Schönbächler Roman und Doris, Ersatzbau Gartenhaus, Sackmatt 10a
- Hunkeler und Hunkeler AG, 2. Projektänderung zum Neubau 3 Mehrfamilienhäuser, Hinterdorfstrasse 1/3/5

Folgende Baubewilligung wurde erteilt:

- Viperia Invest AG, Fassadensanierung, Dorfstrasse 6

GRATULATIONEN

Am 6. August 2023 kann **Hunziker Barbara**, wohnhaft in Wauwil, Heuacher 4, ihren 90. Geburtstag feiern. Wir wünschen alles Gute!

Sommerzeit – Hitzezeit Bänkli Aktion «Wie geht es Dir?»

Hitze kann sich auf unsere Stimmung und unser Wohlbefinden auswirken, insbesondere wenn wir uns nicht ausreichend entspannen können. Es ist wichtig, während heisser Tage genügend Ruhepausen einzulegen und sich an kühlen Orten aufzuhalten, um Überhitzung und Stress zu vermeiden. Je nachdem, ob Sie in einem Alt- oder Neubau wohnen, braucht es andere Massnahmen, um Ihr Zuhause kühl zu halten. Bauliche Massnahmen helfen, Ihr Haus auch ohne Klimaanlage kühl durch den Sommer zu bringen.

- Öffnen Sie Fensterläden und Fenster in den frühen Morgen- und späten Abendstunden, wenn die Aussen-temperatur niedriger ist als die Innentemperatur.
- Falls nötig stosslüften
- Beschatten Sie tagsüber die geschlossenen Fenster mit Fensterläden oder Storen.
- **Schalten Sie nicht zwingend benötigte elektrische Geräte aus.**



Eine weitere Möglichkeit für Entspannung im kühlen Wald bietet sich am aktuellen Standort des gelben Bänkli «Wie geht es Dir?» an. Während der heissen Monate finden Sie es beim Sandloch-Weiher wo es zum entspannen einlädt. Unterstützen Sie auch die Bänkli Foto Challenge

2023: Senden Sie Fotos einer gelungenen Begegnung mit dem Einverständnis der aufgenommenen Personen per E-Mail an gemeinde@wauwil.ch. Mit dem QR-Code geht es noch einfacher: Die E-Mail wird vorbereitet: **Scannen – Bilder und Namen ergänzen – absenden und fertig.** Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen.



Lara, Alessia, Laura, Leandra – Schulhausplatz, Juli 2023.
Vielen Dank für die gelungene Aufnahme.



E-Mail to:
gemeinde@wauwil.ch

NATUR-, UMWELT- UND ENERGIE-KOMMISSION NUEK

Invasive Neophyten – STOPP den invasiven, gebietsfremden Pflanzen im Garten

Neophyten sind Pflanzen, die bewusst oder unbewusst durch den Menschen in Gebiete eingebracht wurden, in denen sie vorher nicht heimisch waren. Die meisten dieser exotischen Pflanzen sind eine Bereicherung und gefährden weder Mensch noch Natur. Einige Pflanzen sind aber problematisch, die sogenannten invasiven Neophyten.

Diese invasiven Neophyten breiten sich stark aus, verdrängen die einheimische Flora und die auf sie angepasste Fauna. Sie können die Gesundheit von Mensch und Tier gefährden, sowie Infrastrukturen beschädigen. Sie beeinträchtigen naturnahe Lebensräume oder entwerten Kulturland. Sie sorgen für Mehrkosten beim Unterhalt von Strassen, Uferböschungen usw. Die folgenden sechs Beispiele sind die bei uns gängigsten Vertreter von insgesamt rund 60 Arten.

Sommerflieder *Buddleja davidii* (auch Schmetterlingsstrauch genannt)



Herkunft: China, Tibet

Biologie: Sommergrüner Strauch, bis 4 m hoch, blüht violett ab Juli, Samenreife ab Oktober. Neuanpflanzungen sind zu vermeiden!

Der Strauch verbreitet sich via Flugsamen und verwildert stark in lichten Wäldern und an Waldrändern. Er verursacht Mehrkosten beim Unterhalt von Infrastrukturen.

Bekämpfung: Junge Pflanzen mit Wurzeln ausreissen, ältere mit Wurzelstock ausgraben. Blüte vor Samenreife abschneiden.

Entsorgung: Pflanzenteile mit Blüten und Samen im Kehricht entsorgen. In Säcken abführen, nicht offen transportieren. Schnittgut ohne Blüten kann kompostiert werden.

Kirschlorbeer *Prunus laurocerasus*



Herkunft: Südwestasien, Georgien

Biologie: Immergrüner Strauch, bis 6 m hoch, blüht weiss im April, Samenreife ab August. Neuanpflanzungen sind zu vermeiden!

Die Ausbreitung der Früchte bzw. Samen erfolgt z.B. durch Vögel. Der Strauch bildet dichten Unterwuchs und entzieht anderen aufkommenden Pflanzen Licht.

Bekämpfung: Junge Pflanzen mit Wurzeln ausreissen, ältere fällen und Wurzeln ausgraben oder fräsen.

Entsorgung: Früchte und Wurzeln im Kehricht entsorgen. Schnittgut ohne Früchte kann kompostiert werden.

Drüsiges Springkraut *Impatiens glandulifera*



Herkunft: Himalaya
Biologie: Einjährige Pflanze, bis 200 cm hoch, blüht rosa ab Juli, Samenreife ab August. Neuanpflanzung und Verschleppung sind verboten!

Die Pflanze verbreitet sich über Wegschleudern der Samen. Sie bildet dichte Bestände und verdrängt die einheimische Flora. Da sie einjährig ist, bleibt der Boden im Winter offen und ist erosionsgefährdet. Abgestorbene Pflanzen hemmen die Naturverjüngung und das Aufkommen von Kräutern.

Bekämpfung: Pflanze vor Samenreife ausreissen, mehrmals wiederholen. Oder bei grösseren Beständen bodennah mähen, mehrmals wiederholen.

Entsorgung: Pflanzenteile mit Samen im Kehrlicht entsorgen. Schnittgut ohne Blüten kann kompostiert werden.

Einjähriges Berufkraut *Erigeron annuus*



Herkunft: Nordamerika
Biologie: Ein- oder zweijährige krautige Pflanze, 30 - 150 cm hoch, blüht weiss ab Juni, Samenreife ab Juli.

Neuanpflanzungen sind zu vermeiden! Das Berufkraut bildet rasch grosse Bestände und verbreitet sich unkontrolliert via Flugsamen. Es wächst längst nicht mehr nur auf offenen Flächen und an Wegrändern, sondern passte sich an und gedeiht mittlerweile auch in Wiesen, wodurch es auch in der Landwirtschaft zu den Problemkräutern gehört.

Bekämpfung: Pflanze beginnend vor der Blütezeit mit Wurzeln ausreissen, mehrmals wiederholen. Achtung: Einmaliges Mähen fördert das Wachstum! Die Pflanze wird dadurch mehrjährig und verschlimmert die Situation.

Entsorgung: Pflanzenteile mit Wurzeln und/oder Blüten im Kehrlicht entsorgen. In Säcken abführen, nicht offen transportieren.

Amerikanische Goldruten



Kanadische Goldrute: *Solidago canadensis*
 Riesen- oder Spätblühende Goldrute: *Solidago gigantea*
 Hain- oder Graue Goldrute: *Solidago nemoralis*
Herkunft: Nordamerika

Biologie: Mehrjährige Staude, bis 120 cm hoch (selten bis 250 cm), blüht gelb ab Juli, Samenreife ab August. Neuanpflanzung und Verschleppung sind verboten! Die Goldruten vermehren sich stark via Flugsamen. Kleinste Wurzelstücke

können zu ganzen Pflanzen regenerieren. Sie bedrohen schützenswerte Flächen und verdrängen die heimische Flora und Fauna.

Bekämpfung: Pflanze beginnend vor der Blütezeit mit Wurzeln bei feuchtem Boden mit Hilfe von Spatengabel ausreissen, mehrmals wiederholen. Oder mähen bis zur Blütezeit, mehrmals wiederholen.

Entsorgung: Pflanzenteile mit Wurzeln und/oder Samen im Kehrlicht entsorgen. In Säcken abführen, nicht offen transportieren. Schnittgut ohne Wurzeln, Samen oder Blüten kann kompostiert werden.

Schmalblättriges Greiskraut *Senecio inaequidens*



(auch Schmalblättriges Kreuzkraut genannt)

Herkunft: Südafrika
Biologie: Mehrjährige Staude, 20 - 100 cm hoch, blüht gelb ab Juni, Samenreife ab Juli. Neuanpflanzung und

Verschleppung sind verboten! Die Pflanze ist für Mensch und Nutztiere giftig! Sie darf nicht ins Heu gelangen. Dies gilt auch für die verwandte einheimische Art, dem Jakobs-Greiskraut – *Senecio jacobaea* (auch Jakobs-Kreuzkraut genannt), bei welchem die Bekämpfung empfohlen wird.

Bekämpfung: Pflanzen vor der Blüte oder direkt nach Aufblühen mit Hilfe von Spatengabel mit Wurzeln ausreissen. Oder jeweils vor der Blüte alle sechs Wochen mähen.

Entsorgung: Pflanzenteile mit Wurzeln und/oder Samen im Kehrlicht entsorgen. In Säcken sofort abführen, nicht offen transportieren. Schnittgut ohne Wurzeln, Samen oder Blüten kann kompostiert werden.

Das Freisetzen oder Deponieren von invasiven Neophyten in und am Rande von Naturschutzgebieten, Gewässern oder Wäldern ist ausdrücklich verboten. Der Einsatz von Herbiziden auf öffentlichen und privaten Strassen, Plätzen, Wegen und Terrassen, in Hecken und um Gewässer ist verboten (ChemRRV).

Bilder: www.neophyt.ch

Sie können auf der Gemeindeverwaltung kostenlos Neophytensäcke beziehen und diese ohne Gebührenmarken mit dem normalen Kehrlicht entsorgen!

SCHULE WAUWIL



Vorstellung der neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schule Wauwil



Stephanie Hodel, Altishofen

Ab August 2023 übernimmt Stephanie Hodel die Klassenführung einer 1. Sekundarklasse. Aufgewachsen ist sie mit ihren beiden Brüdern in Altishofen. Nach dem Studium zur Sekundarlehrerin an der PH-Luzern hat Stephanie Hodel eine Stellvertretung in Reiden übernommen. Danach ist sie drei Monate durch Thailand, Indonesien und Australien gereist. In ihrer Freizeit ist Stephanie Hodel gerne in der Natur unterwegs. Sei dies im Winter auf der Skipiste oder im Sommer mit dem Stand Up Paddle auf dem See. Als langjährige Leiterin im Blauring Altishofen und während vielen Sommerlagern hat sie die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit viel Freude ausgeübt. Stephanie Hodel war bereits während ihrem Diplompraktikum und mehreren Stellvertretungen an der Schule Wauwil tätig. Sie freut sich auf ihre neue Aufgabe, sowie besonders auf die Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schülern und dem Team.



Louise Nostitz, Geuensee

Louise Nostitz unterrichtet ab August 2023 Englisch und Deutsch als Zweitsprache an der Sekundarschule Wauwil. Sie ist 48 Jahre alt und liebt es, in der Natur zu sein, spazieren und reiten zu gehen. Dort schöpft sie viel Kraft. Sie lebt mit ihrem Mann und ihrem Hund in Geuensee. Als IF-, DAZ- und Englischlehrperson gefällt es ihr besonders gut, junge Menschen auf einen zufriedenen Weg zu bringen, voller Elan und Selbstvertrauen. Es macht ihr sehr viel Freude, die natürliche Neugier der Kinder und Jugendlichen tagtäglich mitzuerleben. Sie freut sich sehr auf ihre Tätigkeit in Wauwil!



Simon Herrmann, Aarau

Im Schuljahr 2023/24 wird Simon Herrmann an der Sekundarschule in Wauwil Deutsch als Zweitsprache unterrichten. Aktuell absolviert er das Masterstudium Sekundarstufe 1 an der Pädagogischen Hochschule in Brugg-Windisch (AG). Zuvor hat er sich an den Universitäten Basel und Bern mit verschiedenen Fachgebieten auseinandergesetzt, unter anderem mit Volks- und Betriebswirtschaft, Geografie, Anglistik und Informatik. Einige Themen sind

eine Leidenschaft geblieben. So befasst er sich daher in der Freizeit mit Linux und pflegt Kontakt zu Freunden, welche unter anderem eine Laufbahn in der Welt der Informatik eingeschlagen haben. Geboren in Kanada, verbrachte er seine Schulzeit im Aargau mit Abschluss der Matura an der Alten Kantonsschule in Aarau, wo er auch wohnhaft ist. Er genießt es, Zeit mit Freunden und in der Natur, insbesondere in den Bergen, zu verbringen. Ihm ist ein achtsamer und konstruktiver Umgang mit den Mitmenschen wichtig. Er freut sich auf die neue Tätigkeit, um nachhaltiges Lernen zu unterstützen, und auf fruchtbare Zusammenarbeit im Team.



Pius Schärli, Reidermoos

Wer sich selbst sein Haus bauen kann ...

Pius Schärli, im Reidermoos aufgewachsen, ist ein Allrounder und übernimmt ab Sommer 2023 das Fach TTG Technik und Bildnerisches Gestalten an der Sekundarstufe. Als gelernter Schreiner versteht er es, mit verschiedensten Materialien umzugehen. Weiterbildungen als Konstruktionszeichner und in der Metallverarbeitung, sowie Erfahrungen als selbstständiger Schreiner mit eigener Werkstatt runden seine Fähigkeiten beim Handwerk ab. Den schulischen Einstieg machte Pius Schärli vor sieben Jahren in Zofingen als Klassenassistent der 1. bis 9. Klasse. Noch im selben Schuljahr waren dann seine Dienste als Werklehrer gefragt und er unterrichtet seither Technisches Werken, inzwischen auch in Egolzwil. Als Kinderkrebs-Survivor ist Pius Schärli ehrenamtlich für Kinderkrebs Schweiz und die Kinderkrebshilfe Schweiz als Mentor tätig. Als vierfacher Vater war er 15 Jahre lang Vollzeit als Hausmann tätig. Seine Kinder sind heute 14 bis 21-jährig. Herr Schärli freut sich sehr darauf, die Jugendlichen auf ihrem Weg in die Arbeitswelt begleiten zu dürfen.



Stefanie Urech, Unterentfelden

Ab August 2023 wird Stefanie Urech an der Sekundarschule in Wauwil, als Stellvertreterin einer länger abwesenden Fachlehrperson, die Fächer Deutsch an der ersten und Wirtschaft, Arbeit, Haushalt an der dritten Sekundarklasse übernehmen, das Fach WHA bis Ende Januar 2024 und das Fach Deutsch bis vor den Osterferien 2024. Aufgewachsen ist Stefanie Urech in Schlossrued (AG). Nach dem Besuch der Bezirksschule in Schöffland hat sie eine KV-Lehre mit Berufsmaturität abgeschlossen. Danach hat sie während rund zehn Jahren bei der kantonalen Verwaltung des Kantons Aargau und später bei einer Rechtsschutzversicherung in Basel gearbeitet. Im Herbst 2020 hat sie das Studium an der Pädagogischen Hochschule in Luzern zur Sekundarlehrperson Sek I begonnen und steht nun kurz vor dem Bachelorabschluss. Bereits im Grundjahr ihres

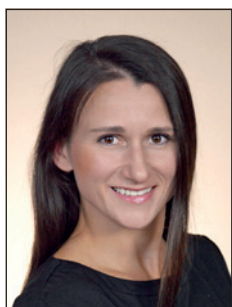
Studiums hat sie als PH-Praktikantin in Wauwil in einer ersten Sekundarklasse unterrichtet und durfte diese Klasse im August 2022 auch in das Klassenlager als Begleitperson begleiten. Stefanie Urech wohnt mit ihrem Partner in Untertentfelden (AG). In ihrer Freizeit ist sie gerne draussen in der Natur und geht oft wandern im Tessin. Sie verbringt gerne gemütliche und fröhliche Stunden mit ihrer Familie und ihren zwei Patenkindern. Stefanie Urech freut sich sehr auf die Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern und die Zusammenarbeit im Kollegium an der Schule Wauwil.



Nadine Scherer, Oberkirch

Nadine Scherer wird ab dem neuen Schuljahr als IF- und DaZ-Lehrperson an der Schule Wauwil tätig sein. Im Kanton Zürich aufgewachsen, besuchte sie nach der obligatorischen Schulzeit die Wirtschaftsmittelschule und arbeitete danach im HR der Verkehrsbetriebe Zürich. Ihr

Wunsch, im Schulbereich tätig zu sein, wurde immer grösser und nach drei spannenden Studienjahren schloss sie im Jahr 2021 die Ausbildung zur Primarlehrperson an der PH Zürich ab. Danach war sie neben längeren Aufenthalten in England und Frankreich in Meilen und in der Stadt Zürich als Klassenlehrerin und später als IF-Lehrerin tätig. Die Liebe verschlägt sie nun in den schönen Kanton Luzern und sie freut sich, ab August in Wauwil auf der Mittelstufe mitwirken zu dürfen. Die Kinder und ihr Lernen mit Kopf, Herz und Hand sind ihr sehr wichtig.



Aneta Ziolkowska, Menziken

Ab August 2023 wird Aneta Ziolkowska an der Sekundarschule in Wauwil, als Stellvertreterin einer länger abwesenden Fachlehrperson, auf allen drei Sekundarstufen Bewegung und Sport unterrichten. Die gebürtige Polin ist verheiratet und hat zwei Töchter im Alter von 5 und

7 Jahren. Seit dem 11. Lebensjahr betreibt sie Sport, insbesondere Leichtathletik, Volleyball und Handball. Sie schloss die High School mit dem Profil Biologie und Chemie ab. Anschliessend studierte sie Sportwissenschaften und Ernährungsberatung. Bereits während dem Studium setzte sie ihr Wissen als Fitnessinstruktorin, gymnasiale Sportlehrerin und Gymnastiklehrerin für Kinder in die Praxis um. Nach dem Studienabschluss kamen noch Tätigkeiten als Personal Trainerin dazu. Zu ihren Stärken zählen die Leidenschaft für Sport, die Arbeit im Sportbereich und die Bereitschaft, sich laufend in diesem Bereich weiterzubilden. Sie bezeichnet sich als belastbar und proaktiv und trotz meist selbständiger Arbeitsweise als teamfähig.



Andrea Saner, Rickenbach

Ab dem neuen Schuljahr übernimmt Andrea Saner als Fachlehrperson den Freitagmorgen an der 2. Primarklasse und eine Lektion Sport bei der 5./6. Mischklasse. Aufgewachsen ist sie zusammen mit fünf Geschwistern auf einem Bauernhof in Rickenbach. Nach der Ausbildung

als Primarlehrperson an der Pädagogischen Hochschule Luzern unterrichtete Andrea Saner fünf Jahre lang an der Schule Nottwil. Seit dem Schuljahr 2016/2017 ist sie mit grosser Freude an der Schule Wauwil tätig, zuerst als Klassenlehrperson auf der Mittelstufe und nach der Geburt ihres ersten Kindes als Fachlehrperson auf verschiedenen Stufen. Nach der Geburt ihrer zweiten Tochter legte Andrea Saner eine Pause als Lehrperson ein, damit sie sich ganz ihrer Familie widmen konnte. Andrea Saner mag Spaziergänge in der Natur und liebt es, Zeit mit ihrer Familie zu verbringen. Schon früh entdeckte sie die Freude an der Musik und gibt diese gerne ihren beiden Töchtern sowie in der Schule weiter. Nach mehreren Stellvertretungen auf verschiedenen Stufen an der Schule Wauwil freut sie sich sehr, nach den Sommerferien wieder regelmässig an der Schule tätig zu sein. Sie ist gespannt auf die beiden neuen Klassen und die Zusammenarbeit im Schulteam.



Nicole Frei, Reiden

Nach Abschluss der Kantonsschule Sursee und einem Zwischenjahr als Au-pair in Kanada startete Nicole Frei 2014 das Studium zur Primarlehrperson an der Pädagogischen Hochschule in Luzern. Danach arbeitete sie fünf Jahre an der 3. und 4. Primarklasse in Wikon. Im letzten

Jahr hat sie ihren Traum einer Weltreise für sieben Monate in die Tat umgesetzt. Bis zum Sommer übernahm sie verschiedenste Stellvertretungen – so auch in Wauwil an der 3. Primarklasse. Veränderungen öffnen immer wieder auch neue Türen, weshalb sie sich freut, aufs neue Schuljahr die 5. Primarklasse in Wauwil als Klassenlehrperson zu übernehmen. In der Freizeit trifft man Nicole Frei beim Rettungsschwimmen in der SLRG Reiden oder beim Wandern im In- und Ausland. In der Natur und Bewegung schöpft sie neue Energie für den Alltag. Sie freut sich auf die neue Stufe sowie die Zusammenarbeit an der Schule Wauwil!



Andrea Fähndrich, Wauwil

Seit Mai 2023 wirkt Andrea Fähndrich als Assistentin der Schulleitung in der Administration des Schulsekretariats mit. Aufgewachsen ist sie in Brasilien, im Berner Oberland und in Luzern. Sie hat eine Ausbildung als kaufmännische Angestellte und verfügt über 12 Jahre

Berufserfahrung in der Administration in diversen Branchen, unter anderem auch in Schulbetrieben. 2019 ist sie mit ihrem Mann nach Wauwil gezogen, um ihre Tochter näher bei Familie und Freunden aufzuziehen. In ihrer Freizeit trifft man sie auf den Spielplätzen der Gemeinde an oder im Moos. Nach ihrer Mutterschaftspause freut sie sich auf die neue Herausforderung.



Michael Lüthi, Rohrbach

Ab dem neuen Schuljahr 2023/2024 arbeitet Michael Lüthi in einem 60-Prozent-Pensum als Schulsozialarbeiter an der Schule Wauwil. Nach seiner Ausbildung zum Kaufmann zog es ihn in die Welt des Journalismus und er war während fast 15 Jahren als Sportjournalist für verschiedene Zeitungen tätig. Die Welt mit Siegen und Niederlagen und den vielen Emotionen faszinierte ihn. Nach einer einjährigen Weltreise verspürte Michael Lüthi aber den Drang, sich beruflich in eine andere Richtung zu entwickeln. Er wollte weiterhin eng mit Menschen zusammenarbeiten. So absolvierte er das berufsintegrierte Studium zum Sozialpädagogen HF. Insgesamt arbeitete er fast sieben Jahre mit Wohngruppen, wo er Kinder und Jugendliche betreute. Ausserdem bringt er fast zwei Jahre Erfahrung als Betreuungsperson und Lehrer in einer Sonderschule für Kinder mit auffälligem Verhalten mit. Aufgewachsen ist Michael Lüthi im bernischen Rohrbach. Nach fast 20 Jahren ist er vor vier Jahren wieder dorthin zurückgekehrt. Er wohnt dort mit seiner Frau Denise und den beiden Kindern Kuno (7 Jahre) und Marla (5 Jahre). In seiner Freizeit jagt er gerne Bällen hinterher. Sei dies beim Tennis, Tischtennis, Beachvolleyball oder beim Unihockey. Im Herbst sammelt er leidenschaftlich gerne Pilze. Und im Winter trifft man ihn oft auf der Eisbahn beim «Hockeyle» an. Michael Lüthi freut sich sehr auf die neue berufliche Herausforderung in Wauwil.

SCHULE WAUWIL



Eröffnung des neuen Schuljahres

Am Montag, 21. August 2023, starten wir ins neue Schuljahr 2023/24. Es wird mit feierlichen Worten und Gedanken in der Pfarrkirche eröffnet. Das neue gemeinsame Jahresmotto der Schulen Egolzwil und Wauwil: **«eine Schule – viele Farben»** bildet die inhaltliche Grundlage. An diesen konfessionsübergreifenden Eröffnungsfeiern nehmen alle Schülerinnen und Schüler teil. Eltern und interessierte Personen sind herzlich dazu eingeladen.

Ablauf des ersten Schultages

Kindergarten

Der vorgängige Besuch der Eröffnungsfeier um 08.10 Uhr ist in Begleitung der Eltern möglich.

09.00 Uhr	Schuljahresstart im Kindergarten
11.40 Uhr	Unterrichtsende
13.30 Uhr	Gruppenunterricht nach Stundenplan
15.05	Unterrichtsende

1., 1./2. und 2. Primarklassen

08.10 Uhr	Eröffnungsfeier in der Kirche
ca. 09.00 Uhr	Schuljahresstart im Klassenraum
13.30 Uhr	Unterricht nach Stundenplan
15.05 Uhr	Unterrichtsende

3., 3./4., 4., 5. 5./6. und 6. Primarklassen

08.10 Uhr	Schuljahresstart im Klassenraum
11.00 Uhr	Eröffnungsfeier in der Kirche
ca. 11.40 Uhr	Unterrichtsende
13.30 Uhr	Unterricht nach Stundenplan
15.05 Uhr	Unterrichtsende

1., 2. und 3. Sekundarklassen

08.10 Uhr	Schuljahresstart im Klassenraum
	Unterricht bei Klassenlehrperson
11.40 Uhr	Unterrichtsende
13.30 Uhr	Eröffnungsfeier in der Kirche
ca. 14.15 Uhr	Unterricht bei Klassenlehrperson
15.05 Uhr	Unterrichtsende

Schulabschlussessen der Schule Wauwil 2023

Zum Abschluss des Schuljahres 2022/2023 lud die Bildungskommission am Freitag, 30.06.2023 im Namen des Gemeinderates die ganze Belegschaft der Schule Wauwil zum traditionellen Schulschlussessen ein. Die Verabschiedungen mehrerer Personen wurden auch von den Kolleginnen und Kollegen der Schule Wauwil durchgeführt und unter dem Motto von James Bond in ein passendes Licht gestellt. Bondgirls inklusive.

Das Apéro war bereit. Es gab keinen Martini, aber sonst eine tolle Auswahl an erfrischenden Getränken. Geschüttelt oder gerührt. Erwin Steinmann, Präsident der Bildungskommission, begrüßte die rund 70 Gäste und eröffnete den Anlass in der Mangerie in Egolzwil.

Das Schuljahr erlebte einen ruhigen Start. Die Eröffnung des Naturkindergartens war ein erstes Highlight. Das Tragen der Masken hatte für die Schülerinnen und Schüler ein Ende, ein Schritt in die «Normalität» war merkbar. Die diversen Schulreisen, Sommer- oder Skilager blieben ebenfalls fast ausnahmslos ohne Zwischenfälle in bester Erinnerung. Organisatorisch wurde mit dem neuen Schulleitermodell gestartet und es wurden zwei neue SchulleiterInnen rekrutiert.

Ursula Matter, die scheidende Schulleiterin, blickte auf das letzte Schuljahr zurück. Mit vielen Anekdoten zu einzelnen Vorkommnissen und Personen fasste sie das Schuljahr passend und erfrischend zusammen. Bei der Verabschiedung der abtretenden Lehrpersonen hatte sie viele spannende Geschichten auf Lager. Zum Abschluss ihrer Ansprache verabschiedete sie die langjährigen Lehrpersonen Rebekka Campiche (4 Jahre), Ulrike Krobath (12 Jahre) und Sonja Voney (31 Jahre).

Das Mikrofon ging zurück an Erwin Steinmann, welcher die bereits ausgeschiedene Christa Schmidlin (Bildungskommission) und den im Februar in Pension gegangenen Fritz Unternährer (CO-Schulleitung ad interim) verabschiedete. Sie waren ebenfalls 4.5 respektive 1 Jahr in ihren Positionen.

Zum Abschluss der offiziellen Verabschiedungen durften die Worte an Ursula Matter nicht fehlen. Sie prägte die letzten acht Jahre die Schule in Wauwil, holte zusammen mit ihren Lehrpersonen viele Preise und setzte noch viel mehr zukunftsgerichtete und innovative Projekte um. Der Applaus war ihr sicher – nicht zum letzten Mal an diesem Abend.



Die (anwesenden) verabschiedeten Personen (v.l.): Sonja Voney, Rebekka Campiche, Christa Schmidlin, Rita Oberfell, Ursula Matter, Ulrike Krobath, Liv Espenaes, Fritz Unternährer.

Nach dem offiziellen Teil durften sich die Gäste, passend zum Anlass, kulinarisch verwöhnen lassen. Bis die Vorspeise serviert wurde, übernahm der Chor der Lehrerinnen und Lehrer mit einer gesanglichen Einlage. Die lockere Atmosphäre wurde durch die Gäste in den Speisesaal transportiert. Spannende Gespräche gepaart mit Rückblicken über die letzten Monate und Jahre liessen den Anlass zu jedem Zeitpunkt kurzweilig bleiben.

Frisch gestärkt begaben sich die Gäste in den für die weiteren Verabschiedungen vorbereiteten Saal. Das Ambiente war entsprechend, James Bond und die Bondgirls standen bereit. Das Kollegium hatte keine Aufwände gescheut, die langjährigen Kolleginnen gebührend zu verabschieden. Rebekka Campiche (TTG-Agentin 004), Ulrike Krobath (KLP-Agentin 012), Sonja Voney (Q, die Materialmeisterin) und zum Schluss Ursula Matter (M, die Leiterin der Schule) wurden alle ins Programm integriert. Es gab nochmals spannende und zum Teil neue Erzählungen über die einzelnen Personen. Nachdem die Verabschiedeten auch noch ein paar Worte an die Gäste richteten und die verdienten Geschenke in Empfang genommen haben, beendete Liv Espenaes mit einem perfekten Gesangssolo den Programmpunkt. Natürlich mit einem passenden Song: Skyfall aus dem gleichnamigen James-Bond-Film aus dem Jahre 2012.

Nach dem Dessert versammelten sich die Gäste wieder in kleineren und grösseren Gruppen und schauten noch etwas auf den Abend und das vergangene Schuljahr zurück.

Schliesslich endete der Abend, wie es bei Bond immer der Fall ist: mit einem Hauch von Mysterium und einem Blick in die Zukunft. Die scheidenden Lehrpersonen verliessen die Mangerie mit Stolz und Dankbarkeit im Herzen, bereit für neue Abenteuer und Herausforderungen. Alle Gäste freuten sich auf erholsame Sommerferien und den frischen Schulstart im August.

Text: Matthias Keller, Bild: Rita Affentranger

REGIONALBIBLIOTHEK

Die Bibliothek macht keine Sommerferien!

Es gelten die normalen Öffnungszeiten:

**Dienstag bis Freitag 10.00–12.00 und
14.00–18.00 Uhr**

Samstag 9.00–12.00 Uhr

Hilfreiche Begleiter für Freizeit und Ferien



Vor fünf Jahren erschien im Hallwag Verlag Kümmerly +Frey ein erster Band der Freizeitführer «Erlebnis Schweiz». Mittlerweile sind es 24 kleine, aber feine Werke, voller Tipps und Empfehlungen für eine aktive Freizeit- und Feriengestaltung. Die beiden neusten Bände heissen «Wandern mit Schifffahrt» und «Wandern zu Kraftorten».

Wandern ist bekanntlich die beliebteste Freizeitbeschäftigung der Schweizerinnen und Schweizer. So nimmt dieses Hobby bei den Freizeitführern von Hallwag eine wichtige Rolle ein und hilft, sich im kaum mehr überschaubaren Angebot zurecht zu finden. 2018 mit «Wandern» gestartet, erschienen später «Wandern mit Kindern», «Wandern und Geniessen» und ganz neu «Wandern mit Schifffahrt» sowie «Wandern zu Kraftorten». Aber auch «Velotouren mit Kindern», «E-Bike-Touren» und «E-MTB-Touren» treffen einen unaufhaltsamen Trend.

Diese Führer sind in der Regionalbibliothek vorhanden. Weitere Bände finden sich sicher in einer Buchhandlung. Oder machen Sie doch einen Anschaffungsvorschlag an die Bibliothek.

Spannende Ferienlektüren

Ferienzeit ist ja auch die ersehnte Gelegenheit, wo man sich endlich den Büchern widmen kann, die schon lange auf der Wunschliste stehen. Oder man kann sich die neusten Krimis zu Gemüte führe. So sind soeben erschienen und in der Regionalbibliothek vorhanden: «Die Revanche des Monsieur Lipaire» von Volker Klüpel, «Die Reise nach Paris» von Penny Luise oder «Sonntags am Strand» von Alexander Oetker.

Oder lieber den neusten Roman der Salzgartensaga

Natürlich passen auch die Romane der Salzgarten Saga von Tabea Bach ganz gut ins Feriengepäck. Ob mit der Sonne, dem Himmel oder im dritten Band mit «Sterne über dem Salzgarten» – romantische Stunden, aber auch viel Drama sind garantiert. Und mit der erfolgreichen Sterneköchin Ju-

lia und ihrem Restaurant in der alten Finca auf der kanarischen Insel La Palma wird man (auch auf dem heimischen Balkon) in Ferienstimmung gebracht.

Ob es einen vierten Band gibt, das steht ja wortwörtlich in den Sternen. Fans der Reihe werden es sicher wünschen. Und sie können schon mal rätseln, wie der wohl heissen würde.

60PLUS



Velotour

Donnerstag, 3. August 2023

Besammlung: 09.00 Uhr beim Pfarreiheim

Wir fahren via Schötz – Aesch – Fronhofen – Honig – Netzellen/Roggliswil retour Richtung Altbüron – Grossdietwil – Fischbach – Bodenberg – Ohmstal – Schötz – zurück zum Ausgangspunkt; Kaffeepause unterwegs.

Bei zweifelhafter Witterung gibt Walter Erni, Tel. 041 980 62 78, Auskunft

Tagesausflug

Besuch Infozentrum Witi in Altreu

Donnerstag, 31. August 2023

Abfahrtszeiten

- 08.00 Uhr ab Rest. Kupferkessel, Wauwil
- 08.05 Uhr ab Dorfchärn, Egolzwil

Programm

Carfahrt über Land zur Kaffeepause. Anschliessend Weiterfahrt in die Aareebene zwischen Grenchen und Solothurn, auch Witi genannt. Hier leben zahlreiche Störche, Hasen und andere zum Teil seltene Tiere. In Altreu im «Europäischen Storchendorf» ziehen jeweils ca. 30 Storchepaare ihre Jungen auf. Das im März neu eröffnete Infozentrum Witi mit Dauerausstellung zum Storch und Erlebnisweiher lädt ein zum individuellen Erkunden.

Anschliessend geniessen wir das Mittagessen im nahen Restaurant zum Grünen Aff, direkt an der Aare gelegen. Nachmittags geht die Fahrt weiter nach Solothurn. Die schöne Barockstadt mit der imposanten St. Ursen Kathedrale bietet Gelegenheit zum Bummeln und Flanieren in der lebhaften Altstadt oder an der Aare. Im späten Nachmittag treten wir die Heimreise zu den Einsteigeorten an.

Anmeldungen bis spätestens 18. August 2023 an

Anita Blättler, Tel. 041 980 35 41, oder
blaettleranita@bluewin.ch

Preis pro Person Fr. 80.00

ab 31 Personen Fr. 75.00

ab 41 Personen Fr. 70.00

inklusive Carfahrt, 3-Gang-Menü (ohne Getränke), Besuch Infozentrum Witi und Solothurn. Wir freuen uns auf Deine Teilnahme und einen erlebnisreichen Tag.

CAFÉ INTERNATIONAL

Offener, unverbindlicher Treff für Frauen, Männer und Kinder



Einladung

Freitag, 25. August 2023

Pfarrheim 9.00–11.00 Uhr

Haben Sie Lust, einfach einmal bei Kaffee und Kuchen mit anderen Frauen und Männer ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und kennen zu lernen? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie ins Café International. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Café International Team freut sich auf SIE.
Kontakt bei Fragen: Käthy Krütli, 041 980 37 57

SV SANTENBERG

Obligatorisch-Schiessen

Am Donnerstag, 24. August 2023, von 18.30-19.30 Uhr findet im Schützenhaus Wauwil das Obligatorisch-Schiessen statt. Bitte nehmen Sie zur Erfüllung der Schiesspflicht Ihr Schiess- und Dienstbüchlein oder den Militärischen Leistungsausweis sowie die Einladung der Armee (Blatt mit zwei Klebeetiketten) mit.



VEREIN SPEKTRUM

Alle Anlässe des Vereines Spektrum sind für jedermann offen. Wir heissen Sie herzlich willkommen.



Country im Rebberg und Weinfreuden

Samstag, 2. September 2023

ab 16.30 Uhr im Rebberg Falläsch

Besonders ab Mitte Sommer sind Rebberge Augenweiden, denn sie prägen da und dort unsere Landschaft. Herbstlich gefärbtes Laub wie heranreifende Trauben bewirken eine wohltuende Ambiance. Dies auch im Rebberg «Falläsch» zwischen Wauwil und Kaltbach. Und erst recht erlebnisreich und originell wird's, wenn zwischen den Rebenreihen auch noch beschwingte Country-Musik der «Freeway» Band ertönt. So können Natur- und Weinfreunde im 20jährigen Rebberg Falläsch eine beeindruckende Klangwelt und Weinfreuden erleben und sind zum Degustieren eingeladen von hiesigen Santenberg-Weinen und edle Tropfen aus der Weinmanufaktur Brunner aus Reblagen im Seetal und am Eichberg.

Pauschale Fr. 40.– inkl. Weindegustation, musikalische Unterhaltung und einzigartigem Naturerlebnis

Verpflegung: Fleisch-Spiess mit Brot Fr. 17.– oder Fleisch-Spiess mit Salaten Fr. 24.–. Falls gewünscht, bitte bei Anmeldung mitbestellen.

Anmeldung bis 29. August bei Alois Dubach
079 829 58 59 oder auf www.vereinspektrum.ch



FRAUENVEREIN



Cocktail-Kurs



Cocktails trinken macht Spass. Genauso Spass macht auch die Zubereitung. Lerne mit uns, in der Gin und Smoker Lounge Bagan, wie man die richtigen Geschmäcker miteinander kombiniert und mixe deinen persönlichen Cocktail. Werden das Highlight an deiner nächsten Party, Zuhause oder auf der Hochzeit von Freunden und überrasche deine Gäste mit leckeren Cocktails.

Donnerstag, 31. August 2023

Zeit: 15.10 – 18.00 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Wauwil,
anschliessend gemeinsame Zugfahrt
nach Sursee
Kosten: Mitglieder: Fr. 45.–
Nicht-Mitglieder: Fr. 50.–

Anmeldeschluss: Freitag, 19. August 2023

Achtung: Teilnehmerzahl ist beschränkt!

Anmelden bei: Vreni Kaufmann 078 830 23 30
frauenverein.egolzwil.wauwil@gmail.com

Vorschau September:

04. September 2023 **Kegeln im Woods, Schötz**
20. September 2023 **Trockenblumen Ring Kurs**

VOLKSTHEATER WAUWIL



Sommerhöck am 16. Juni 2023

Volkstheater
Wauwil

Ein weiteres Mal durften wir unseren Sommerhöck auf der Weiermatt – dem Hof von Max und Margrith Blum – durchführen. Am Abend trafen sich 36 VTWler, um ein paar gemütliche Stunden bei Grillspiesen und Alphornmusik zu verbringen.



Casting für das Stück «Heidi» – ab November 2023 in Wauwil

Am 24. Juni 2023 versammelten sich Regisseurin Barbara Alt und Regieassistentin Doris Tschanz, sowie knapp 20 Spielbegeisterte zu einem Casting-Morgen. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde, einer lusigen Aufwärmübung und einem kleinen Kaffeepausch, wurden Szenen aus dem Textbuch gelesen. Gegen Mittag ging das Casting erfolgreich zu Ende und alle Rollen wurden besetzt.



MAJORETTENKORPS WAUWIL

Viva l'estate 17. Juni 2023

Nach vier Jahren Covid-Pause fand am Samstag, 17. Juni 2023 wieder ein Viva l'estate statt. Wie gewohnt galt es für «die Grossen» um 12.30 Uhr anzutrablen, um das Zentrum Linde für den Auftritt bereit zu machen. Dank unserer jahrelanger Erfahrung im Aufstellen ging dies zügig und wir waren bereits eine Stunde später bereit. Um 16.30 Uhr trudelten bereits die ersten Besucher rein. Trotz des schönen Wetters durften wir noch zusätzliche Plätze stuhlen, damit alle Platz hatten. Das gespannte Publikum durfte diesmal das Viva



l'estate in einem leicht anderen Format erleben: Zum ersten Mal startete der Event bereits um 17.00 Uhr und fand mit einem gekürzten Programm des Korps statt. Nachdem die Minis und das Korps während rund zwei Stunden ihr Können unter Beweis stellen durften, liessen wir den Abend gemütlich mit Kuchen und Würstli ausklingen.



Das diesjährige Viva l'estate war jedoch nicht wie jedes andere, da es das Ende einer Ära markierte. Nach 10 Jahren als Vize-Majorin war dies der letzte Auftritt im Zentrum Linde von Andrea Kaufmann. Als Dank für ihren grossartigen, langjährigen Einsatz hat sich Nicole Peter etwas ganz Spezielles überlegt: Das Korps probte heimlich eine drei Minütige Choreographie zu «Es Glas uf d Liebi», welche als Überraschung für Andrea aufgeführt wurde. Diese Performance war für alle sehr emotional, weshalb sowohl auf, als auch neben der Bühne einige Tränen flossen. Trotzdem rafften sich alle noch einmal fürs Finale zu «Firework» zusammen und gaben ihr Können nochmals zum Besten. Alle Korpsmitglieder leisteten auch nach dem Viva l'estate nochmals vollen Einsatz beim Aufräumen und insbesondere beim Ausessen der Würstli. Kurz nach 21.00 Uhr waren Stühle und Tische geputzt, verräumt und die Halle leer.

Wir danken allen Besuchern für das zahlreiche Erscheinen und hoffen, möglichst viele am Dorffest Wauwil (2. September) als auch am Lotto (30. September) wiederzusehen.

FUSSBALLCLUB

35. Dorfturnier

Vom 23. bis 25. Juni 2023 fand das 35. Dorfturnier des FC Wauwil-Egolzwil auf der Sportanlage Wauwiler Moos statt. Am Vorabend des Dorfturnieres meinte der Wettergott es nicht gut mit uns. Aufgrund der schlechten Witterung musste noch bis kurz vor Beginn des Turnieres eingerichtet werden. Im Laufe des Turnieres hat-





te der Wettergott Einsicht und wir konnten bei herrlichen Sommerwetter das Turnier durchführen.

Am Freitag starteten wir mit dem traditionellen Guggemusikturnier. Mit viel Spass wurde bis es eindunkelte Fussball gespielt. Bis tief in die Nacht wurde gesellig der Freitagabend genossen. Am Samstag fand das Turnier mit den Kategorien Schüler / Sie & Er, Familien / Vereine-, Quartier- und Firmenmannschaften statt und am Sonntag unsere Verein Internes Turnier mit Altersdurchmischten Mannschaften. Für unsere zahlreichen kleinen Besucher gab es eine Hüpfburg die mit Begeisterung gestürmt wurde. Auch die Kulinarik kam nicht zu kurz. Mit einem Grill - und Bierstand wurde für das leibliche Wohl gesorgt.

An allen drei Tagen wurde Fair Play gelebt und es kam zu keinen nennenswerten Verletzungen. Unser Dank richtet sich an das OK, den vielen Helfern und allen sportbegeisterten sowie geselligen Besuchern.



NAVO

Die Ortsplanungsrevision als Chance für mehr Biodiversität



Der Gemeinderat lädt ein zur Mitwirkung bei der Ortsplanungsrevision Wauwil. Wir vom NAVO nehmen diese Einladung sehr gerne an und nutzen diese grosse Chance, uns entsprechend unseres Vereinszwecks zu äussern.

Worauf legen wir Wert bei der Ortsplanungsrevision?

Uns ist eine hohe Lebensqualität wichtig – und zwar für uns Bewohnerinnen und Bewohner, aber auch für Fauna und Flora. Stichworte Biodiversität und ökologische Infrastruktur. Wir achten auf vermehrte und optimierte mikroklimatische Massnahmen im Siedlungsraum, denn eine hohe Aufenthaltsqualität in unserem Dorf ist uns wertvoll.

Um anderswo unverbaute Flächen zu schonen, unterstützen wir alle möglichen Gelegenheiten, (Solar-)Energie im Siedlungsraum zu produzieren.



So stellen sich viele Menschen einen idealen Aussenraum vor. (Foto aus Gloor, S., et al. 2010. BiodiverCity, BAFU)

Was bedeutet dies nun konkret für die Ortsplanungsrevision?

Heruntergebrochen auf die Ortsplanung bedeutet dies, dass wir zum Beispiel darauf achten,

- dass möglichst viele Flächen mit einheimischen Blumen, Stauden, Sträuchern und Bäumen bepflanzt werden sollen.
- dass alle noch stehenden Bäume geschützt werden und möglichst viele neu gepflanzt werden.
- dass versiegelte Flächen möglichst entsiegelt werden, weitere Flächen wasserdurchlässig und -speichernd erstellt werden.
- dass an geeigneten Gebäuden bei der Fassadenplanung Nistgelegenheiten für Segler und Schwalben realisiert werden sollen.
- etc.

So möchten wir erreichen, dass möglichst viel Biodiversität und Lebensqualität für uns alle umgesetzt wird.

Falls Sie am detaillierten Inhalt unseres Beitrags zum Mitwirkungsverfahren interessiert sind, können Sie diesen vom 21. August 2023 an auf unserer Homepage nachlesen.

Nehmen auch Sie die Gelegenheit wahr, sich an der Mitwirkung zu beteiligen und unterstützen Sie unsere Absichten.

Weitere Infos vom NAVO

- 27. August Familienexkursion an den Klingnauer Stausee (auch für Nicht-Mitglieder)
- Biodiversität im eigenen Garten fördern – kostenlose Beratung



**FREUNDE
WAUWILER EBENE**  FREUNDE
WAUWILER EBENE

**Perspektivenwechsel 4:
Besuch Justizvollzugsanstalt Wauwilermoos**

Freitag, 25. August 2023, 14:00 – 16:00 Uhr

Die ehemalige «Strafanstalt» Wauwilermoos ist schon lange viel mehr als eine «Anstalt für Straftäter». Sie ist eine offene Justizvollzugsanstalt mit 68 Plätzen für den Vollzug von Freiheitsstrafen an eingewiesenen Männern. Sie nimmt alle Deliktgruppen und Täterkategorien auf, sofern keine Gemein- oder Fluchtgefahr besteht. Doch sie ist auch ein Landwirtschaftsbetrieb mit Pferde- Rindvieh- und Kleintierhaltung, eine Schlosserei, eine Fleischverarbeitung, ein Bibliotheksdienst, ein Montage- und Fertigungsservice, ein Party-Service und natürlich ein weit herum bekannter Biomärt. Und somit ein wichtiger regionaler Arbeitgeber. Alle Betriebe arbeiten nach ökologischen und ökonomischen Grundsätzen. Deshalb haben wohl auch einige Störche ihre Nester in der Umgebung errichtet. Unter kundiger Leitung erfahren wir bei einem Referat und einem Rundgang viel Spannendes über diesen interessanten Betrieb auf der Wauwiler Ebene.

14:00	Eintreffen, Begrüssung
14:15 – 15:00	Einführungsreferat
15:00 – 16:00	Rundgang
16:00 – 16:15	Diskussion
Anschliessend	Apéro

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt.
Wir bitten um Anmeldung bis 20. August 2023 an freundewauwilerebene@gmail.com

Und freuen uns auf rege Teilnahme.
Der Vorstand und Vitus Iseli, Freunde der Wauwiler Ebene

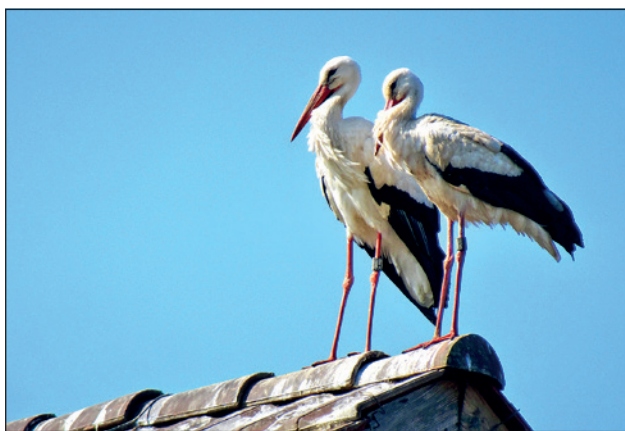


Foto: Dominik Abt

MS SPORTS AG

Ferien-Highlight auf dem Pferderücken

Spass, Bewegung, frische Luft und viel gemeinsame Zeit mit den Pferden und Ponys, so lautete die Devise im ausgebuchten Hauptner Pferd Reitcamp in Wauwil. Die 14 Kids durften vier erlebnisreiche Tage im Reitpark Farrierranch verbringen.



Zufriedene Teilnehmerinnen

Die Kids in den Hauptner Pferd Reitcamps werden jeweils von 9:30 bis 16 Uhr betreut. Je nach Reithof wird ein auf den Hof abgestimmtes Programm angeboten. Miki Sukale, Chefin des Reitparks, und ihre Mitarbeiter:innen bieten ein vielseitiges Ferienerlebnis, das die Kids begeistert. «Am besten gefallen hat mir, dass ich mit dem grossen Pferd galoppieren konnte», erzählt Sara aus Sursee. Sie gehört mit ihren fünf Jahren zu den jüngsten Teilnehmerinnen des Camps. Die 10-jährige Melina aus Kaltbach war zum ersten Mal mit dabei und reitet sonst nicht. «Ich habe gelernt, wie man richtig auf dem Pferd sitzt und fand es cool, dass ich traben durfte», berichtet sie. Auch die 10-jährige Laura aus Nottwil hatte Spass im Reitcamp: «Ich fand es super, als der Sandplatz gestern Morgen matschig war und wir mit den Ponys draussen durch einen Parcours geritten sind.»

Pferdepflege, Spass und gemeinsame Zeit

Ob Anfänger:in oder fortgeschrittene Reiter:in – in den Reitcamps von MS Sports sind alle Kids mit den Jahrgängen 2008 bis 2017 willkommen, wobei die Alters- und Niveauunterschiede von Hof zu Hof variieren können. Die Kids werden ihren Fähigkeiten entsprechend geschult und individuell gefördert. Doch auch der Spass und das ganze Rundherum ist ein wichtiger Teil von den MS Sports Camps. Die Kids lernen deshalb in den Hauptner Pferd Reitcamps nicht nur reiten, sondern alles, was zur Pferdepflege dazugehört. Auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz. Die Kids erhalten jeden Tag ein leckeres Mittagessen und dürfen sich auf ein vielseitiges Mittagsprogramm freuen.

Für jedes Kind das passende Camp

MS Sports bietet Tagescamps in zehn verschiedenen Sportcamps an, wobei es auch einige Camps mit Übernachtung gibt. Weitere Infos und Anmeldung zu Camps in der Region findet man auf www.mssports.ch

DIE MITTE WAUWIL



Einladung zum Familienpicknick

**Sonntag, 27. August 2023, 11 - 15 Uhr,
bei der Sport- und Freizeitanlage Moos**

Das Familienpicknick ist ein fester Bestandteil im Jahresprogramm der Ortspartei Die Mitte Wauwil. Es ist ein unterhaltsamer Anlass für die ganze Familie.

Die Grillmeister stehen bereit, um Ihrem köstlichen Grillgut tüchtig einzuheizen. Ein **reichhaltiges Salatbuffet** sowie **feine Desserts** stehen für alle Besucher kostenlos bereit. Die Getränke werden zu familienfreundlichen Preisen angeboten. Im Sinne der Nachhaltigkeit bitten wir Sie, **Teller und Besteck selber mitzubringen**.

Alle, ob Familien oder Einzelpersonen, Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger sowie Personen, die schon länger in Wauwil wohnen, sind zu diesem Anlass herzlich eingeladen. In lockerem Rahmen kann man Mitbewohnerinnen und Mitbewohner kennen lernen und sich ungezwungen austauschen. Dieses Jahr dürfen wir unsere **Nationalratskandidatinnen und Nationalratskandidaten** unter uns begrüssen – eine gute Gelegenheit also, diese persönlich kennen zu lernen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Wir heissen Sie herzlich willkommen und freuen uns, zusammen mit Ihnen ein paar gemütliche Stunden zu verbringen.

Mitte-Plus Anlass

Freitag, 22. September 2023, 18.45 Uhr

Ein Dankeschön für unsere Mitte-Plus Gönner. Nähere Infos folgen mit separater Einladung. Reservieren Sie sich das Datum schon heute.

Wie Sie Mitte-Plus-Mitglied werden können?

Unterstützen Sie uns mit einem jährlichen Beitrag von CHF 100 als Einzelperson oder mit CHF 150 als Paar-Einzahlung genügt (IBAN CH44 0630 0016 7200 3900 1).

FDP WAUWIL



National- und Ständeratswahlen 2023

Erste Roadshow der Wahltour der FDP.Die Liberalen bei Galliker Transport AG zum Thema: Wohin führt die Mobilität und Energie der Zukunft? Dienstag, 29. August 2023, 18.30 Uhr

Am 22. Oktober finden die National- und Ständeratswahlen 2023 statt. Die FDP.Die Liberalen organisieren in jedem Wahlkreis eine Roadshow.

Die Roadshow bei der Firma Galliker Transport AG am Dienstag, 29. August 2023, leitet den Auftakt für eine abwechslungsreiche Wahltour ein.

Ab 18.30 Uhr beginnt die Veranstaltung mit der Besichtigung des Energie-Escape-Rooms (Premiere) und einem kleinen Welcome-Imbiss. Der Energie-Escape Room ist erstmals ausserhalb des Verkehrshauses zu sehen.

Ab 19.30 Uhr beginnt der offizielle Teil. Die NationalratskandidatInnen stellen sich auf originelle Art vor. Das Highlight stellt das Referat von Peter Galliker CEO der Galliker Transport AG zum Thema: Wohin führt die Mobilität und Energie der Zukunft?

Folgende Gäste diskutieren unter der Leitung von Oliver Kuhn zum Thema:

Wohin führt die Mobilität und Energie der Zukunft?

- Peter Galliker, CEO Galliker Transport AG
- Pirmin Jung, Vorsitzender Geschäftsleitung Pirmin Jung Schweiz AG
- Damian Müller, Ständerat
- Dr. Virginie Trachsel, Nationalratskandidatin
- Martin Schwab, CEO CKW

Im Anschluss an die Veranstaltung können Sie bei einem Apéro mit den anwesenden Kandidierenden und den Podiumsteilnehmenden weiter diskutieren.

Der Gastgeber Peter Galliker mit der Firma Galliker Transport AG, der Vorstand der FDP.Die Liberalen Wahlkreis Willisau und die FDP. Die Liberalen Wauwil freuen sich, Sie zu begrüssen.

Vorstand FDP.Die Liberalen Wauwil
www.fdp-wauwil.ch | info@fdp-wauwil.ch

Wir machen Zukunft.

FDP.Die Liberalen Luzern

Wir machen

die Schweiz stark!

PFGM GmbH

   **Wauwil**

Priorität – Ihre Gesundheit

BEWEGTE RÜCKBILDUNG

WAS BIETEN WIR AN

- Rückbildungskurs durch Lorena Käser Dipl. Physiotherapeutin
- Kursdauer: 8x à 60min
- Mittwochs von 14:45 bis 15:45
- Geschlossene Kleingruppe

FÜR WEN IST DER KURS

- Für Frauen nach der Schwangerschaft, um die Rückbildung zu fördern
- Mind. 6 Wochen nach einer Spontangeburt
- Mind. 8 Wochen nach einem Kaiserschnitt

SIE ERREICHEN UNS UNTER

 **041 980 55 00**



**MIT ODER
OHNE BABY**



**MAX. 8
PERSONEN**



**GLASIWEG 3A,
WAUWIL**



**MITTWOCH 9.
AUGUST 14:45-15:45
UHR**



**KURSKOSTEN:
240.-**



physiotherapie@pfgm.ch



www.pfgm-fitness.ch

Summer-Lotto

Freitag, 25. August 2023

20.00 - 24.00 Uhr (Türöffnung 18.30 Uhr)
Zentrum Oberdorf Egolzwil

Superpreise:

- Fernseher 55"
- Gefüllte Leiter- und Bollerwagen
- Dyson-Staubsauger
- Reisegutscheine
- iPads
- Goldvreneli
- Geschenkkörbe
- Landi-, Coop- & Migros-Gutscheine
- Und viele andere tolle Preise!

Dauerkarten Fr. 20.-

1. Gang 2 Gratiskarten Gänge mit 10 Preisen

kein Preis unter Fr. 30.-

Gratis Willkommensdrink

Gratisverlosung um 23.00 Uhr mit tollen Preisen!


Auf Ihren Besuch freuen sich die Musikantinnen und Musikanten der

Jeder Gang ein Matchgang!

BrassBand
MG Egolzwil

Neue Öffnungszeiten ab 1. August 2023

Woodtli's



- Egge / Coffee to go
Postagentur / Papeterie

Öffnungszeiten:

Montag	8.30 - 11.30 / 15.00 - 18.00
Dienstag - Freitag	7.15 - 11.30 / 15.00 - 18.00
Samstag	6.45 - 11.15

Marianne & Hanspeter Woodtli
Dorfstrasse 5 :: 6242 Wauwil
Telefon 041 980 35 20 :: woodtli.gmbh@bluewin.ch

Der Treffpunkt im Dorf
Kaffee / Apéro / Zeitung lesen / Bekannte treffen
Wir freuen uns auf Sie!



MÄDCHEN

TRAININGSGRUPPE

« ENTDECKE DEIN TALENT »

« ENTDECKE DEIN TALENT »

TRAININGSGRUPPE
1x Training pro Woche, ohne Meisterschaft

TEILNEHMERINNEN
Jahrgang 2014-2008

WANN
Voraussichtlich Donnerstag: 18.00 - 19.30 Uhr
Hast du einen anderen Wunschtage? Dann gib ihn uns an!

ORT
Sportplatz Stämpfel, Nebikon

AUSRÜSTUNG
Obligatorisch: Sportkleider, Turnschuhe, Trinkflasche
Fakultativ: Fußballschuhe, Schienbeinschoner, Duschutensilien

ANMELDUNG
Über Social Media oder auf www.scnebikon.ch

Es sind alle willkommen. Keine Vorkenntnisse nötig. Basics werden beigebracht und Spiel und Spass steht im Vordergrund.

KONTAKT
Marie-Eve Salamin | 079 739 69 44

Junge Familie sucht

freistehendes Einfamilienhaus in Wauwil zum Kauf.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme unter E-Mail:
haus.lu@gmx.ch

ELITE⁺ Flights

BUSINESS- UND FREIZEITFLÜGE
BEI UNS IST JEDER GAST ELITE



Das Wauwiler Charter-Unternehmen überzeugt durch eine Vielzahl von sorgfältig ausgearbeiteten Angeboten. Bereits **ab CHF 195.-** begleiten Sie uns auf einem 20-minütigen Rundflug ab Beromünster, über Luzern und Pilatus. Philipp Walker freut sich, Sie zu Ihrem Helikopterflug zu beraten.



Elite Flights

Rütihubel 8 | 6242 Wauwil | +41 41 535 44 44
info@eliteflights.ch | www.eliteflights.ch



Elite Flights führt seine Flüge zu 100% klimaneutral durch. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf unserer Webpage.

BETRIEBSFERIEN

Kosmetikinstitut Amarell, Helene Kühle

Wendelinsmatte 7, 6242 Wauwil
Telefon 041 980 22 10

✈ Montag, 10. Juli bis Sonntag, 6. August

Carmen-Druck AG

Waldegg 12, 6242 Wauwil
Telefon 041 980 44 80

✈ Samstag, 29. Juli bis Dienstag, 15. August



JÖRI
BESTATTUNGEN

Begleitung ist Vertrauenssache

Nicole und Toni Jöri mit Team

Jöri Bestattungen GmbH
Panoramastrasse 2, 6243 Egolzwil
Kirchstrasse 6, 6247 Schötz

24h-Telefon

041 980 42 42 · 079 643 45 32
joeri-bestattungen.ch

Do 03. August		Grünabfuhr , Sammelgut ab 7.00 bereitstellen
Do 03. August	09.00h Uhr	Velotour , Besammlung Pfarreiheim, 60plus Egolzwil-Wauwil
Di 08. August		Grünabfuhr , Sammelgut ab 7.00 bereitstellen
Di 08. August	11.30 Uhr	Senioren-Mittagstisch , Gasthof Duc, 60plus Egolzwil-Wauwil
Do 17. August		Grünabfuhr , Sammelgut ab 7.00 bereitstellen
Sa 19. August		Pizzaplausch , NAVO Natur- & Vogelschutzverein
Sa 19. August bis		Jodlerreise , Jodlerklub Santenberg
So 20. August		
Do 22. August		Grünabfuhr , Sammelgut ab 7.00 bereitstellen
Di 22. August	11.30 Uhr	Senioren-Mittagstisch , Gasthof Duc, 60plus Egolzwil-Wauwil
Mi 23. August	19.30–22.00 Uhr	Sanitätsdienst , Feuerwehr Wauwil-Egolzwil
Mi 23. August	19.30–22.00 Uhr	Atemschutzübung , Feuerwehr Wauwil-Egolzwil
Do 24. August	18.30–19.30 Uhr	Obligatorisch-Schiessen , Schützenhaus, Schützenverein Santenberg
Do 24. August	19.30–22.00 Uhr	Fahrschule , Feuerwehr Wauwil-Egolzwil
Fr 25. August	09.00–11.00 Uhr	Café International
Fr 25. August	14.00 Uhr	Besuch JVA , Freunde Wauwiler Ebene
So 27. August	11.00–15.00 Uhr	Familienpicknick , Sport- und Freizeitanlage Moos, Die Mitte Wauwil
So 27. August		Familienexkursion Klingnauer Stausee , NAVO Natur- & Vogelschutzverein
Di 29. August		Grünabfuhr , Sammelgut ab 7.00 bereitstellen
Di 29. August	19.15–20.15 Uhr	Atemschutz Leistungstest (Res.) , Feuerwehr Wauwil-Egolzwil
Di 29. August	18.30 Uhr	Roadshow , FDP Wauwil
Mi 30. August	19.30–22.00 Uhr	Offiziere WES , Feuerwehr Wauwil-Egolzwil
Mi 30. August	20.00–22.00 Uhr	Singen am Santenberg im Pilzlerhuus Egolzwil , Spektrum
Do 31. August	08.00 Uhr	Tagesausflug , Treffpunkt: Rest. Kupferkessel, 60plus Egolzwil-Wauwil
Do 31. August	15.10–18.00 Uhr	Cocktail-Kurs , Besammlung Bahnhof, Frauenverein
Vorschau September:		
Sa 02. September		Dorf- und Glasifest Wauwil

SOBZ | Mütter- & Väterberatung

Beratung jeweils an einem Dienstag im Monat mit Anmeldung: 10.00–16.00 Uhr, Pfarreiheim Wauwil
 Telefonische Beratung täglich von 8.30–11.30 Uhr | Telefon 041 972 56 30

ENTSORGUNGSKALENDER 2023
August

GRÜNABFUHR Sammelgut jeweils ab 7.00 Uhr bereitstellen
 Die Gebührenmarken für die Grünabfuhr sind bei der Gemeindekanzlei Wauwil erhältlich!

3*, 8, 17*, 22, 29
 *donnerstags

ÄRZTE-NOTRUF

0900 11 14 14

BIFFIG AG, SCHÖTZ

041 984 23 00

PRO SENECTUTE

041 972 70 60

FEUERWEHR

118

POLIZEI

117

**IMPRESSUM
WAUWILER INFO**

Herausgeberin:
Gemeinde Wauwil
Auflage: 1'230 Ex.,
erscheint monatlich

Redaktion:
Carmen-Druck AG, Wauwil
info@carmendruck.ch
Telefon 041 980 44 80

Redaktionsschluss:
Dienstag, 22. August 2023,
9.00 Uhr